



# Stronsdorfer

## Gemeindenachrichten

Liebe LeserInnen, liebe Mitbürger!

Die Ausgabe der **Stronsdorfer** Gemeindenachrichten gibt Ihnen einen Überblick über amtliche Termine, Änderungen und Neuerungen in Gemeindeangelegenheiten im kommenden Jahr.

*Still nächtliche Ruhe kehrt ein,  
es erstrahlt ein magisch großer Sternenschein,  
sein Gold landet mit Schwingen des Windes,  
zum Fest, der Geburt des Christkindes.*

*Sein Gold bringt Liebe in unsere Herzen,  
bewacht vom Lichterfeuer der Kerzen,  
Engel fliegen in dieser Zauberzeit,  
streuen die Kraft der Liebe weit und breit.*

*Diese magische Wärme kann man spüren,  
denn sie öffnet auch geschlossene Türen,  
mit der Kraft der Liebe, dem goldenen Schein  
holt sie so manch Gestrauchelten heim.*

*Die Kraft der Liebe bezwingt Dunkelheit  
und erhellt das Fest zur Weihnachtszeit,  
sie leuchtet, flimmert in Glitter wie Perlenfeuer,  
und wird am Jahresende zum schönsten Abenteuer.*



Ihnen und Ihren Angehörigen wünsche ich ein  
gesegnetes Weihnachtsfest, viel Gesundheit,  
Freude und Kraft für das Jahr 2016  
in Glück und Zufriedenheit!

*Karin Geppert*

# Weihnachten 2015



Liebe Mitbürgerinnen!

Liebe Mitbürger!

Mit dem bevorstehenden Weihnachtsfest und den darauffolgenden Jahreswechsel, lässt es sich nicht vermeiden die Gedanken über das vergangene Jahr schweifen zu lassen. Ein wenig mit Wehmut – so schnell ist es vergangen. Aber auch mit sehr viel Freude über die vielen Projekte die fortgeführt, begonnen oder fertig gestellt wurden. Mit unseren Weihnachtsnachrichten wollen wir Sie darüber informieren.

Als Privatperson darf ich mich glücklich schätzen in geordneten Verhältnissen zu leben und bin auch dankbar dafür. Nicht alle Menschen in anderen Ländern der Erde haben das Glück, in solch friedlichen, geordneten und grundsätzlich wohlhabenden Zeiten leben zu dürfen.

Auch als Bürgermeisterin unserer Gemeinde bin ich glücklich, denn gemeinsam gelingt es uns unsere Umgebung zu einem friedlichen, schönen und lebenswerten Mittelpunkt für uns Menschen zu gestalten.

Mit Stolz und Freude denke ich gerne an unsere 500 Jahr Feier zurück. Den Feuerwehren, Kindergärten, Schulen, Vereinen und Gastwirten, bei den vielen freiwilligen Helfern und bei allen die dabei waren, möchte ich mich nochmals sehr herzlich bedanken.

Bedanken möchte ich mich bei den Mitarbeitern in der Gemeindeverwaltung und des Außendienstes für die wirklich tolle Zusammenarbeit und ihren täglichen Einsatz zum Wohle der Gemeinde. Die Gemeinde kann stolz auf diese Menschen sein.

Waren es Anfang des Jahres die Gemeinderatswahlen, so stehen gleich im Jänner die Wahlen der Feuerwehrkommandanten und Stellvertreter an. Wobei ich ganz konkret in Erinnerung rufen muss, wie wichtig die Freiwillige Feuerwehr in der Gemeinde und in den einzelnen Ortschaften ist. Keiner von uns darf darauf hoffen, dass nie etwas passiert. Jeder darf froh sein, wenn ihm im Ernstfall von gut ausgebildeten Feuerwehrmännern und auch Frauen geholfen wird und das freiwillig und zu jeder Tages- und Nachtzeit. Interessierte junge Frauen und junge Männer sind jederzeit herzlich willkommen als Mitglied eine gute und professionelle Ausbildung zu erhalten und für die Menschen in der Gemeinde da zu sein. Informiert euch bei der Feuerwehr in eurer Ortschaft. Macht eure Freizeit wertvoller und engagiert euch für eure Mitmenschen.

Als Bürgermeisterin wünsche ich mir für das kommende Weihnachtsfest und für das bevorstehende Jahr 2016, dass die Arbeit mit Weitblick, Zuversicht und Vernunft, im Interesse der hier lebenden Menschen fortgeführt wird.

Frohe und friedvolle Weihnachten,

Gesundheit, Glück und Zufriedenheit für 2016 wünscht

Ihre Bürgermeisterin

Karin Geppert

---

## Finanzwirtschaft – Voranschlag 2016

---



### Voranschlag für das Jahr 2016

In der Gemeinderatssitzung am 15. Dezember 2015 wurde dem Gemeinderat der Entwurf des Gemeindebudgets 2016 vorgelegt. Dieser wurde einstimmig angenommen und somit genehmigt. Der ordentliche Haushalt umfasst ein Volumen von € 2.845.100,-. Dem außerordentlichen Haushalt bleibt ein Betrag von 368.900,-.

Der außerordentliche Haushalt gliedert sich in folgende Vorhaben:

Straßenbau    Schulsportanlage    Wegebau    Friedhofsmauer    Patzmannsdorf

Abwasserbeseitigung: Reinigung und TV-Befahrung der Kanäle, Dorfzentrum Patzenthal

Der Überschuss vom ordentlichen Haushalt wird für die Vorhaben im außerordentlichen Haushalt verwendet.

---

## Straßenbau und Bautätigkeiten

---

Sehr dankbar sind wir über die Mitwirkung der Bevölkerung bei der Ortsbild- und Grünraumpflege. Von der Sanierung der Pestsäule in Stronsdorf, Blumenschmuck, über die Pflege der Gehwege und Grünflächen - wir dürfen alle stolz sein auf unsere gute Zusammenarbeit. Gräben gesäubert, Agrar- und Güterwege gesäubert und saniert in Bereichen wo es notwendig war. Bodenschutzanlagen zurückgeschnitten. Die Sanierung und Wartung der Klein- und Flurdenkmäler erfolgt hauptsächlich durch Freiwillige. Dafür nochmals ein großes Dankeschön.

### Stronsdorf

Der Anfang der Arbeiten für die Sanierung der L35 ist getan, im Bereich zur Kreuzung Richtung Laa werden die Arbeiten im Frühjahr 2016 fortgesetzt. Trotz unseres Lochs mitten in der Fahrbahn, das wir ohne menschlichen und größeren materiellen Schaden mit viel Zeit, Geduld und Verständnis gemeistert haben. Ortslampen-Tausch wurde in der Trift fortgesetzt, Richtung Sportplatz wurde die Ortsbeleuchtung erweitert. Am Hauptplatz wurde die Weide zurückgeschnitten, in der Trift die Linden ausgeschnitten. Im Friedhof mit der Sanierung der Gehwege und Plätze begonnen.



### Oberschoderlee

Ein großer Teil der Nebenanlagen sind fertig, im Bereich der L3071 Richtung B6 sind die Nebenanlagen und der Verschleiß für die Fahrbahn im Plan für 2016. Die Befestigung der Siedlungsstraße kann im Frühjahr ausgeführt werden.

### Unterschoderlee

Agrarweg hinter der Siedlung befestigt. Der Graben wurde gesäubert. Der Bereich der Haltestelle wurde befestigt. Die Nebenanlagen werden mit Hilfe des Landes Niederösterreich durch die Straßenmeisterei Laa/Thaya ausgeführt. Einen genauen Termin der Arbeiten gibt es noch nicht, da es davon abhängig ist, wie schnell die öffentlichen Projekte des Landes durchgeführt werden können. Durch diese Unterstützung verringern sich die Kosten für die Gemeinde erheblich. Daher bitten wir um Geduld und Verständnis.

# Weihnachten 2015

## **Stronegg**

Schaffung eines Bauplatzes. (Abbruch des ehemaligen Gass-Haus). Aushub und Reinigen des Schlammbeckens. Sanierung der Fenster am Gemeindehaus. Sanierung des Wartehauses bei der Autobushaltestelle. Die L35 von Stronsdorf nach Stronegg wurde komplett neu hergestellt, inkl. Bankettbefestigung.



## **Patzmannsdorf**

Die Landesstraße 35 von Patzmannsdorf Richtung Kammersdorf wurde bis zur Bezirksgrenze der Unterbau stabilisiert, und mit einer neuen Trag- und Verschleißschicht, in ursprünglicher Breite wiederhergestellt. Der Bereich vor der Aufbahrungshalle, und die Brückenfahrbahn wurden neugestaltet. Das große Projekt Friedhofsmauer ist von den Mitarbeitern der Gemeinde in Angriff genommen worden. Zwei Drittel der Einfriedungsmauer samt Stützpfeiler sind bereits hergestellt. Das Gerätehaus am Friedhof ist neu verputzt worden. Durch die handwerklichen Fähigkeiten und die Tatkraft unserer Mitarbeiter ist es möglich das Gemeindebudget zu entlasten.



## **Patzenthal**

Die Erneuerung der Gemeindestraßen wurde schon letztes Jahr begonnen, sowie die Befestigung der Siedlungsstraße vorgenommen. Die Maßnahmen zum Schutz vor Überflutungen der Siedlung wurden abgeschlossen. Am Jugendtreff (Volksschule) wurde der Wärmeschutz hergestellt, die Neueindeckung des Daches am Zubau, der Aufenthaltsraum wurde neu verputzt und die Sanitäreinrichtung wurde erneuert.



## **Im Gemeindeamt erhältlich:**

Ansichtskarten gestaltet anlässlich der 500-Jahr-Feier von den Schülerinnen und Schülern der Volksschule.

Marterl Broschüre

„Gugelhupf“-Backbuch aus der KG Patzmannsdorf

Backbuch „Himmlische Mehlspeisen“ aus der KG Unterschoderlee

---

## Wasserversorgung

---

Im Zuge der Straßensanierung L35 erneuert EVN- Wasser die Transportleitung, gleichzeitig werden die Hausanschlüsse erneuert. Die Sanierung des Hochbehälters in Stronegg wurde abgeschlossen.

Wasserzählertausch in den KGs Patzmannsdorf und Patzenthal.

**WICHTIG WASSERZÄHLERABLESUNG bis 8. Jänner 2016**



Gemeindeverband für  
Aufgaben des  
Umweltschutzes im Gerichtsbezirk



## Sammlung im Altstoffsammelzentrum (ASZ)

Im ASZ (Bauhof) werden Altstoffe wie z.B. Altpapier, Karton, Getränkekartons – ÖKO-Bag, Altholz, Altmetall udgl., Problemstoffe, E-Schrott, Altspisefett im NÖLI und Sperrmüll gesammelt. Sperrmüll ist Müll, der auf Grund seiner Größe und Sperrigkeit nicht in die Restmülltonne passt.

Bitte keine Abfälle vor den Toren des Altstoffsammelzentrums abstellen, diese Abfälle tragen nicht zu einem anschaulichen Ortsbild bei und werden oft vom Wind verweht. Außerdem nehmen sie unnötige Arbeitszeit für die Aufräumarbeiten in Anspruch und wo Abfälle liegen kommen meist Abfälle dazu, so wachsen die Müllberge.

Bitte auch keine Abfälle selbständig in Container werfen. Die Abfalltrennung ist sehr wichtig, da nur sorgfältig getrennte Abfälle an Verwertungsbetriebe weitergegeben werden können. Sind in einem Container falsch eingeworfene Materialien, wird das Aussortieren vom Verwertungsbetrieb separat in Rechnung gestellt.

Sperrmüll kann stofflich nicht verwertet werden. Unser Sperrmüll wird in Zwentendorf/Dürnrohr thermisch verwertet. Die thermische Verwertung ist im Gegensatz zur stofflichen Verwertung sehr teuer, außerdem können durch die stoffliche Verwertung Rohstoffe eingespart werden, daher ist die Mülltrennung in Zeiten von Ressourcenknappheit immens wichtig.

Alle getrennt gesammelten Abfälle werden den entsprechenden Verwertungs-betrieben übergeben. Näheres zur Abfalltrennung finden sie in unserer Dezember Ausgabe „Das Kleeblatt“!

Bitte keinen Restmüll ins ASZ bringen. Restmüll wird bequem von zu Hause abgeholt!

## Liebe Mitbürgerin, lieber Mitbürger!

Auf der Bodenaushubdeponie hat die Gemeinde Stronsdorf noch strengere Vorschriften erhalten, welche Materialien gebracht werden dürfen. – Generell ist daher auf Bodenaushubdeponien nur mehr die Ablagerung von Bodenaushub mit max. 5 % Verunreinigung (Ziegel) zulässig!

**NICHT ABGELAGERT WERDEN DÜRFEN:** Plastikteile jeder Art (Plastiksäcke, Plastikschläuche), Elektrokabel o. anderes Elektromaterial, Installationsmaterial, behandeltes und unbehandeltes Holz, Eisenteile, Dachpappe, Styropor, Glasmaterial, Eternit.

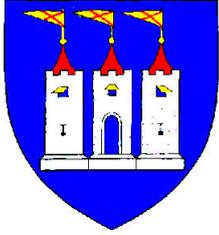
Sortenreines Ziegel- oder Betonmaterial plus Putzabschlag übernimmt auch die **Firma Kober**. (2Achsanhänger € 80,00 bzw. € 45,00). **Mineralischer Bauschutt** – das ist Beton ohne Eisen, Ziegel, Altziegel, Putzabschlag vermischt – wird ebenfalls von der Fa. Kober (2Achsanh. € 45,00) übernommen. Weiters kann auch **2B-Material** (Eternit, Heraklith, Rigips zu je € 220,00/to zur Fa. Kober gebracht werden.

Auf unserer Bodenaushubdeponie dürfen auf keinem Fall Laub, Grasschnitt, Grasbüschel in größerer Menge z.B. Grasziegel und andere biogene Abfälle abgeladen werden (=>Kompostplatz). Auch Asche darf nicht gebracht werden dafür kann eine Aschentonne beim Gemeindeamt beantragt werden. Holzasche können sie ohne Probleme auf Ihrem Komposthaufen beimengen.

**Sperrmüll-, Eisen- und Holzcontainer stehen im Bauhof und können dort zu den Öffnungszeiten genützt werden.**

**Bitte denken Sie daran, dass Abfälle, die Sie über das WC in das Kanalsystem leiten, auch wieder „ans Tageslicht“ kommen. Dieser Rest- und zum Teil auch Sondermüll wird beim Pumpwerk wieder sichtbar und es kommt dadurch zu Störungen und unnötigen Arbeits- und Kostenaufwand, den wir alle wieder bezahlen müssen.**

# Weihnachten 2015



MARKTGEMEINDE STRONSDORF  
[www.stronsdorf.at](http://www.stronsdorf.at)  
[marktgemeinde.stronsdorf@aon.at](mailto:marktgemeinde.stronsdorf@aon.at)  
 Tel: 02526/7309 Fax: 02526/7309/9



## Abfuhrtermine 2016:

Monat	Biotonne	Gelber Sack Plastikflaschen, Metallverpack.	Restmüll 8x	Restmüll 15x	Aschen- tonne	ASZ (Bauhof) 13.00-16.30	Papier- tonne
	Freitag	Donnerstag	Freitag	Freitag	Mittwoch	Freitag	Montag
Jänner	15., 29.	21.	15.	15.	Do 7.	15.	25.
Februar	12., 26..			5..	3.	5., 19.	
März	11., 25..	3.	4.	4., 25.	2.	4., 18.	21.
April	8., 22.	14.	22.	22.	6.	1., 15.	
Mai	6., 20.	Fr 27.		13.	11.	6., 20.	Di 17.
Juni	3., 17.		3.	3.,24.		3., 17.	
Juli	1., 15., 29.	7.	15.	15.		1., 15.	11.
August	12., 26.	Fr 19.		5.		5., 19.	
September	9., 23.	29.	2.	2.,30.		2., 16.	5.
Oktober	7., 21.		21.	21.	19.	7., 21.	31.
November	4., 18.	10.		18.	23.	4., 18.	
Dezember	2., 16., 30.	22.	16.	16.	21.	2., 16.	Di 27.

**Abfuhränderungswünsche** betreffend Rest- u. Biomüll können nur **einmal** zu Jahresbeginn gemeldet werden.

### NOTRUFNUMMERN: Ein NOTRUF soll folgende Angaben enthalten:

Feuerwehr	122	<b>WO</b> ist der Notfall?	(Ort, Straße, Haus-Nr.)
Polizei	133	<b>WAS</b> ist geschehen?	(z.B. Verkehrsunfall ...)
Rettung	144	<b>WIEVIELE</b> Verletzte?	(Anzahl, Einklemmte ...)
Ärztendienst	141	<b>WER</b> ruft an?	(Name, Tel.-Nr. )

Information des

Gemeindeverbandes für  
Aufgaben des  
Umweltschutzes im Gerichtsbezirk  
Laa/Thaya  
Stadtplatz 43, 2136 Laa/Thaya  
Tel. 02522/84300, E-Mail: [c.muck@gaul-laa.at](mailto:c.muck@gaul-laa.at), [a.froeschl@gaul-laa.at](mailto:a.froeschl@gaul-laa.at)



## Abfalltrennung ist sehr wichtig, denn ...

- ✓ ... nur getrennt gesammelte Abfälle können wieder verwertet und damit wertvolle Ressourcen geschont werden.
- ✓ ... die Entsorgung von Rest- und Sperrmüll ist sehr kostenintensiv. Daher gehören zum Restmüll nur Abfälle, die keiner Verwertung zugeführt werden können!
- ✓ ... würde jeder Bürger im Verbandsgebiet des GAUL durch sorgfältige Abfalltrennung pro Monat ein halbes Kilogramm weniger Restmüll verursachen, wäre das eine Ersparnis von rund € 18.000 pro Jahr.

## Zwei Tipps zur Abfalltrennung:

### ÖKO-Bag – für Getränkkartons

Milch- und Saftkartons bitte keinesfalls im Restmüll entsorgen! In der ÖKO-Bag oder auch lose gesammelte Getränkkartons können Sie gratis im Altstoffsammelzentrum abgeben!

**Achtung:** Leider stellen die Post sowie Postpartner die Übernahme der „Öko-Box“ ein!



### Bio-Abfälle

Restmüll-Sortieranalysen haben gezeigt, dass immer noch rund 30 Prozent der Bioabfälle im Restmüll entsorgt werden.

Salatblätter, Bananenschale, Speisereste, Rasenschnitt, Blumen, Laub udgl., das alles sind Rohstoffe, die getrennt gesammelt, zu wertvollem Kompost verarbeitet werden. Auch aus Sicht der Entsorgungskosten, die für Bioabfall nur rund ein Drittel der Kosten für Restmüll betragen, macht eine getrennte Sammlung Sinn.

Die Biotonne kann in den Größen 60 und 120 Liter im Gemeindeamt beantragt werden. Für die saubere Sammlung in der Küche, können Sie beim GAUL oder im Gemeindeamt einen Max Air mit kompostierbarem Stärkesack erwerben.



**Verbrennen verboten!** Entsorgung von Laub und Grünschnitt erfolgt ebenfalls in der Biotonne oder durch Kompostierung im eigenen Garten. Das Verbrennen von Laub, Ästen, Sträuchern ... ist gem. Bundesluftreinhaltegesetz streng verboten. Bei Anzeige beläuft sich die Strafandrohung auf bis zu 3.630,- €.

**Hilfe bei der Abfalltrennung finden Sie auch im Internet,** auf unserer Homepage [www.abfallverband.at/laa](http://www.abfallverband.at/laa)

Gerne stehe ich Ihnen für Fragen zur Verfügung!

Astrid Fröschl  
Abfallberatung

Und nächstes Weihnachten  
feiere ich in meinem neuen Zuhause!

## freies Reihenhaus in STRONSDORF

2153 Stronsdorf 332

- ✓ ca. 100 m<sup>2</sup> Wohnnutzfläche
- ✓ Miete mit Kaufoption
- ✓ Eigenmittel ab € 6.000,-
- ✓ Carport
- ✓ 2-geschoßige Ausführung
- ✓ Terrasse mit Pergola
- ✓ eigener Garten
- ✓ Niedrigenergiebauweise
- ✓ kontrollierte Wohnraumlüftung
- ✓ Förderung vom Land NÖ
- ✓ ab Jänner 2016 bezugsfertig



Besuchen Sie uns  
auch auf Facebook!

[www.facebook.com/wav.wohnen](http://www.facebook.com/wav.wohnen)

Unsere EXPERTEN beraten Sie gerne!



02846 / 7015

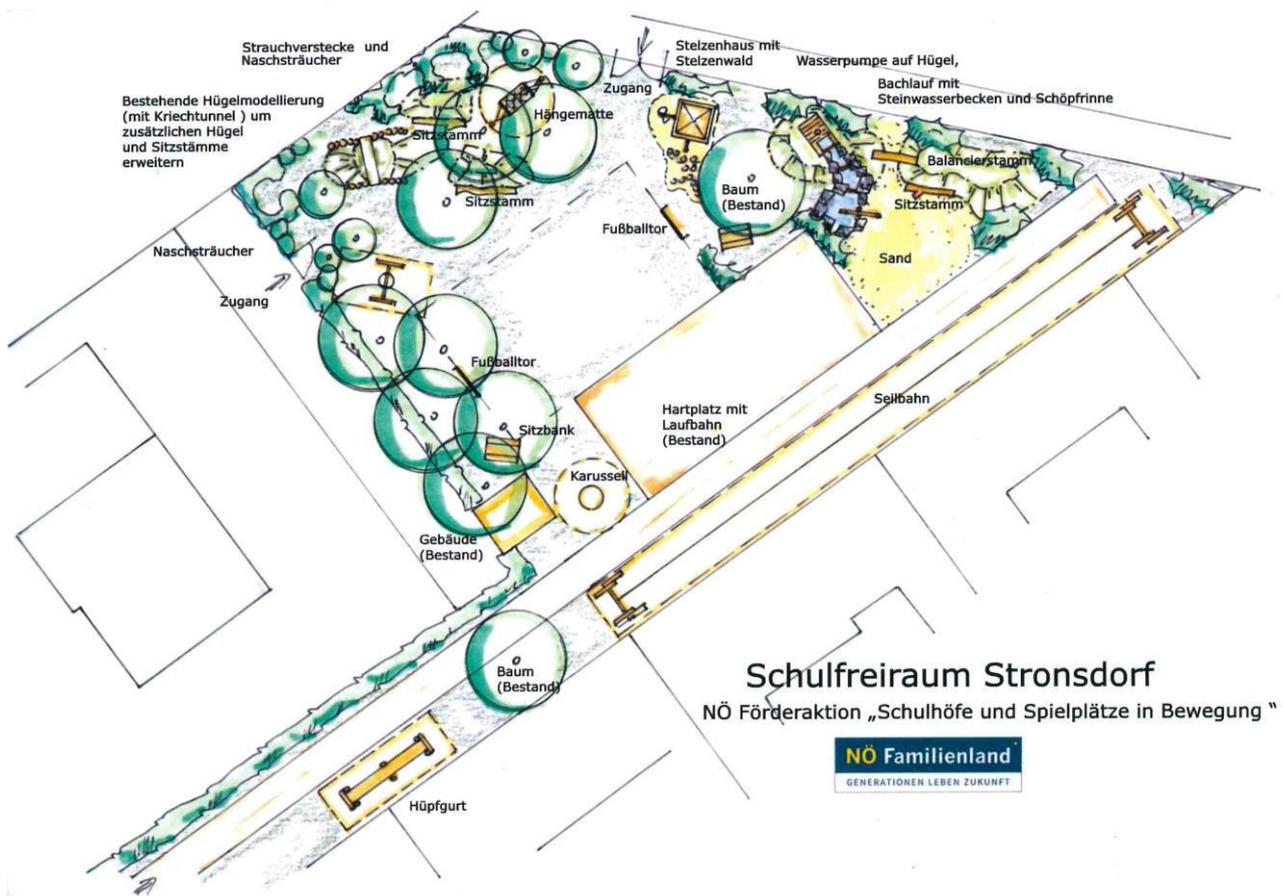
Wohnbauplatz I | 3820 Raabs an der Thaya  
Gemeinnützige Bau- und Siedlungsgen. „Waldviertel“



## Gemeinde informiert

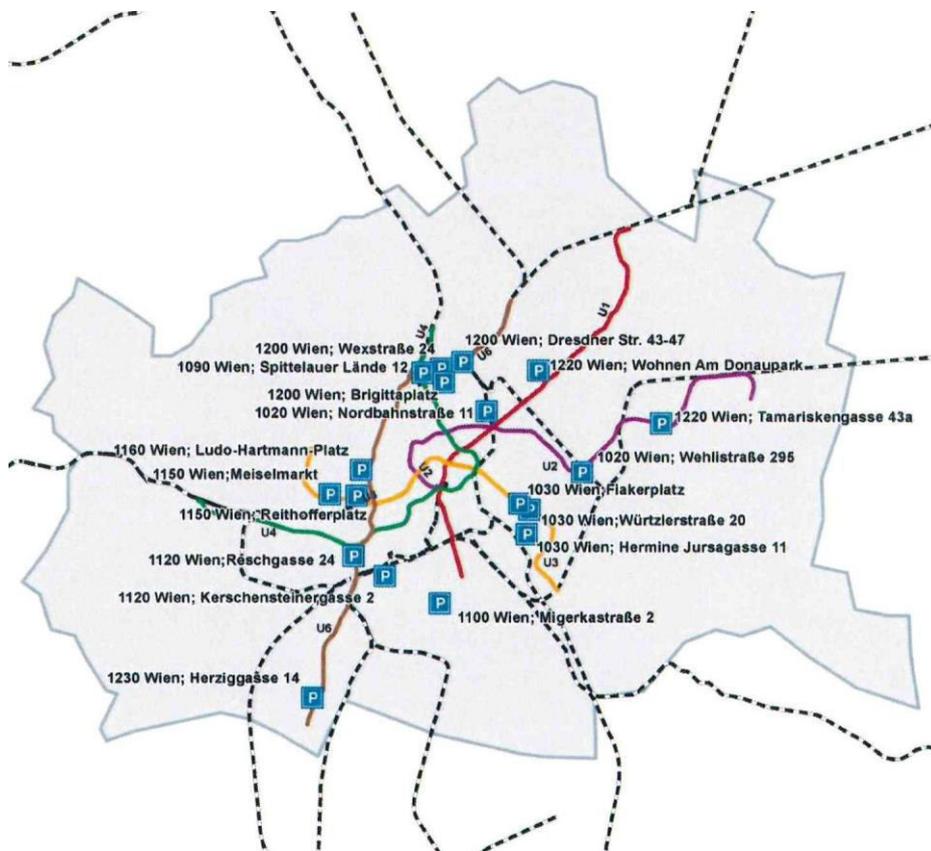
### Schulhöfe und Spielplätze in Bewegung!

Unser eingereichtes Schulfreiraumprojekt wurde als eines von 30 geförderten Gemeinden ausgewählt. Gefördert werden zwei Drittel der entstandenen Kosten, wobei das eine Drittel als Eigenleistung der Gemeinde, des Elternvereins und der Schulen erbracht wird. Seit dem 9. Jänner 2015 läuft das Projekt und gliedert sich in Spielforscher-Werkstatt. Die Kinder beteiligten sich an der Planung. Pflanz-Werkstatt: Die Kinder arbeiteten fleißig beim Sträucher einpflanzen mit. Eine Projektgruppe engagiert sich bei der Planung und Umsetzung. Die Gemeinde unterstützt das Projekt durch Eigenleistung unter Mitbeteiligung von Kindern und Eltern. Das erfahrene Team Spielplatzbüro der NÖ Familienland GmbH begleitet dieses Projekt. Die Fördersumme beträgt € 40.000,-. Der Termin für die Fertigstellung ist mit 30.06.2016 vorgegeben. Gleichzeitig soll die Sanierung der Schulsportanlage im Gelände vorgenommen werden. Die Einholung aller Informationen dazu ist zurzeit in Arbeit. Auch dieses Projekt wird zu einem Teil gefördert. Es ist schön auf diesem Platz einen Freiraum zu schaffen um unseren Kindern, kleine und große, Bewegungs- und Spielmöglichkeit, Treffpunkt und Integration, naturnahe Umsetzung und gleichzeitig Sicherheit zu ermöglichen. Das fertige Projekt wird sicherheitstechnisch geprüft. Der Platz bleibt eingezäunt, wird aber für alle zugänglich gemacht.



### Neu Garagen für NÖ-Pendler in Wien

Ab November stehen insgesamt 1.100 Pendlerparkplätze in Wiener Privatgaragen zu besonders günstigen Konditionen (56,04€/Monat und 560,40€/Jahr) direkt in U-Bahn Nähe zur Verfügung. Die ersten 100 NÖ-Kunden mit einer gültigen Jahreskarte der Wiener Linien erhalten am Standort Perfektastraße zudem € 100,- Nachlass im ersten Jahr auf die Jahreskarte (Jahresbetrag auf einmal fällig). Wie das Angebot der nö. Pendlergaragenparkplätze genutzt werden kann steht unter [www.noeregional.at](http://www.noeregional.at) unter Mobilität bei Angebot & Schwerpunkt den Link: Förderungen, Anträge & Formulare. In Niederösterreich bleiben selbstverständlich wie auch bisher die P & R- Parkplätze gratis, informiert Verkehrslandesrat Karl Wilfing.



Die Therme Laa – Hotel & Spa ist seit über einem Jahrzehnt ein Leitbetrieb des touristischen Angebotes der Region Weinviertel. Seit der Eröffnung haben über vier Millionen Gäste Erholung gefunden. Die Thermenleitung hat exklusiv für Bürgerinnen und Bürger der Partnergemeinden im Land um Laa, eine besondere Aktion und ein einmaliges Angebot ausgearbeitet, um Ihnen den wiedereröffneten Saunabereich zu präsentieren. Es locken eine neue Zirbenholzsaua, die Weinviertelsaua, die Teich- und Loft-Saua und das 16x6 m große Außenthalbecken und ein Kaltbecken. Dafür liegt ein Gutschein exklusiv am Gemeindeamt ab sofort zur Abholung bereit.

---

## Fuhrpark

---

### Umweltfreundlich fährt unser Karli durch die Gemeinde



Ein E-Fahrzeug bringt im Vergleich zu einem Auto mit Verbrennungsmotor neben der CO<sub>2</sub>-Freiheit viele Vorteile mit sich: geringere Treibstoff- und Wartungskosten. Gerade auf Gemeindeebene, wo primär kurze Wege zurückgelegt werden, sind E-Fahrzeuge eine lohnenswerte Alternative.

---

## Gesundheit

---



**Erste-Hilfe Defibrillator für Jedermann** im Foyers der Raiffeisenbankstelle Stronsdorf platziert und somit sieben Tage die Woche, 24 Stunden, im Falle eines Notfalls zugänglich. Denn schnelle Reaktion kann Leben retten: Der Einsatz der "Defis" durch Ersthelfer innerhalb der ersten drei Minuten verbessert die Überlebenschance eines Notfallpatienten mit akutem Herzversagen auf bis zu 70 Prozent. Darüber hinaus sind bei medizinischen Laien Berührungsängste mit den Defibrillatoren unbegründet: Das

Gerät "denkt" mit und erkennt verlässlich, ob der Notfallpatient tatsächlich einen elektrischen Impuls braucht.

---

## Gemeinde – NEWSLETTER .....aktuell informiert

---



Unsern kostenlosen Gemeinde Newsletter erhalten Sie über eine einfache Anmeldung unter [rohringer@stronsdorf.at](mailto:rohringer@stronsdorf.at) Sie werden automatisch per E-Mail über die aktuellsten und Interessanten Neuigkeiten in unserer Gemeinde informiert.

---

## Rechtsauskünfte

---



Aus Laa an der Thaya steht am **Mittwoch, 02. März 2016** und **Mittwoch, 05. Oktober 2016**  
in der Zeit von 15:30 – 16:30 Uhr im **Gemeindeamt Stronsdorf** für **unentgeltliche, umfassende Rechtsauskünfte** zur Verfügung.

Um telefonische Voranmeldung beim Gemeindeamt wird ersucht!

# STATISTIKEN 2015

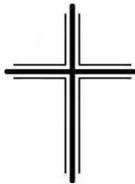
## GEBURTEN:



SANDNER Alice Lily, Oberschoderlee 30  
BEGANOVIC Maniel, Unterschoderlee 27  
BÖCK Sophie, Patzmannsdorf 160  
GRAMATIC Nicole, Stronsdorf 250  
OSWALD(Wohlfahrt) Jonas, Stronsdorf 288  
FRAUSCHER Magdalena, Patzmannsdorf 45

WINTER Kilian, Stronsdorf 236  
LEHNER Laura, Stronsdorf 339/4  
PENISCH Mateo, Oberschoderlee 118  
SCHMIDL Emma, Unterschoderlee 57  
SCHMID Luisa, Stronsdorf 230  
HUBER Maximilian, Stronsdorf 227  
RIENER Isabella, Stronsdorf 329

## TODESFÄLLE:



DIETL Helga, Stronsdorf 337/1  
JERSON Josef, Patzmannsdorf 16  
BADALIK Herta, Stronsdorf 66  
NADLER Franz, Stronsdorf 178  
NEIGENFIND Karl, Stronsdorf 214  
ZEHETNER Anna, Patzmannsdorf 21  
PAMPERL Katharina, Oberschoderlee 7  
FETIG Maria, Stronsdorf 86  
HERTL Eduard, Oberschoderlee 51

STOHL Eduard, Stronegg 12  
SIX Johann, Stronsdorf 25  
HOFMANN Maria, Stronsdorf 39  
KOTZINGER Leopold, Stronsdorf 181  
SULZ Josef, Patzmannsdorf 146  
SCHMID Maria, Stronsdorf 47  
KREHLIK Robert, Stronsdorf 292  
ANKOWITSCH Theresia, Patzmannsdorf 182

## EHESCHLIESSUNGEN:



MADER Nikolaus u. SPANRING Anita, Patzmannsdorf 169  
KÜSTNER Bernhard u. KREMENER Tanja, Stronsdorf 143  
WEIDINGER Christoph u. Barbara, Stronsdorf 18  
MEIXNER Otto u. Marianne, Oberschoderlee 67



## GOLDENE HOCHZEITEN:

MARKON Otto u. Gertrude, Stronsdorf 283  
ÖFFERL Alois u. Hermine, Patzmannsdorf 86

